



AUSBILDUNGSINTEGRIEREND

MASCHINENBAU



Brandenburgische
Technische Universität
Cottbus - Senftenberg



STUDIUM

Während der Vorlesungszeit besuchst du den Lernort BTU. Dort werden die grundlegenden theoretischen Studienmodule gemeinsam mit den regulär Studierenden absolviert.

1. bis 4. Semester – Pflichtmodule

Im Curriculum sind naturwissenschaftliche Fächer und Ingenieurgrundlagen aus Mathematik, Experimentalphysik, Elektrotechnik, Informationstechnik, Steuerungstechnik, Elektrischer Messtechnik sowie Regelungstechnik enthalten.

5. und 6. Semester – zusätzliche Wahlpflichtmodule/ Wahl der Studienrichtung

In Rücksprache mit dem Unternehmen wählst du eine von neun Studienrichtungen:

» www.b-tu.de/maschinenbau-bs/fuer-studierende/studienschwerpunkte

7. Semester – Praxissemester und Bachelor-Arbeit

Das Praxissemester setzt sich regulär aus einem 12-wöchigen Praktikum und der Erarbeitung der Bachelor-Arbeit zusammen. Du bist in dieser Zeit in deinem Unternehmen.

Prüfungen

Die universitären Prüfungsleistungen werden in den regulären Prüfungszeiträumen erbracht.

STUDIENORT

Zentralcampus Cottbus
Campus Senftenberg

ABSCHLUSS

Bachelor of Science (B.Sc.)

STUDIENSCHWERPUNKTE



Du hast noch Fragen?

Wir stehen dir gern zur Verfügung.

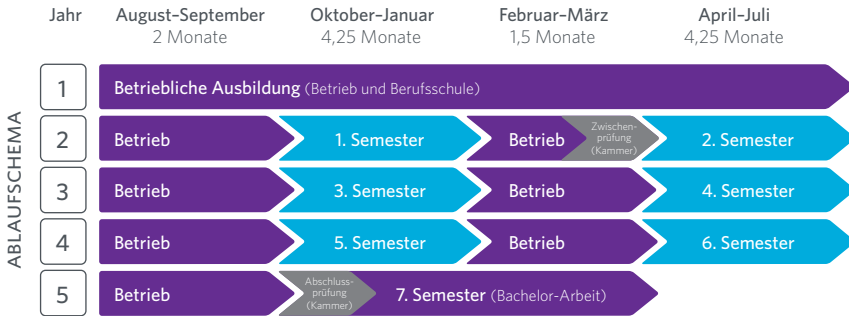
KONTAKT

Koordination Maschinenbau dual
Christin Faulstich
T +49 (0)3573 85 421
E christin.faulstich@b-tu.de

Zentrale Studienberatung

T +49 (0)355 69 3800
E studium@b-tu.de

www.b-tu.de/maschinenbau-bs



AUSBILDUNG

1. Ausbildungsjahr

Deine Berufsausbildung beginnt ein Jahr vor dem Studium. Du erlernst praktische Kompetenzen im Betrieb und theoretische Grundkenntnisse in der Berufsschule. Mit dem Beginn des Studiums entfällt die Berufsschulpflicht.

Ab dem 2. Ausbildungsjahr

Während der Vorlesungszeit besuchst du den Lernort Universität. Dort belegst du die grundlegenden theoretischen Studienmodule in Form von Vorlesungen und Seminaren gemeinsam mit den regulär Studierenden. In der vorlesungsfreien Zeit wird die praktische Ausbildung im Betrieb fortgesetzt. Du wechselst ab dem 1. Semester zwischen den Lernorten Betrieb und Universität. Die Studiendauer beträgt 4,5 Jahre.

Kammer-Prüfungen

Beim ausbildungsintegrierenden Modell finden die IHK-beziehungswise HWK-Prüfungen im 2. Ausbildungsjahr (Zwischenprüfung) sowie im 5. Ausbildungsjahr (Abschlussprüfung) statt.

AUSBILDUNGSORT

- Ausbildungsbetrieb
- Berufsschule

AUSBILDUNGSBERUFE

Folgende Ausbildungsberufe kannst du im ausbildungsintegrierenden Modell mit dem Studium im Maschinenbau kombinieren:

- Industriemechaniker*in
- Konstruktionsmechaniker*in
- Metallbauer*in
Fachrichtung Konstruktionstechnik
- Zerspanungsmechaniker*in



PRAXISINTEGRIEREND

MASCHINENBAU



Brandenburgische
Technische Universität
Cottbus - Senftenberg



STUDIUM

Während der Vorlesungszeit besuchst du den Lernort BTU. Dort werden die grundlegenden theoretischen Studienmodule gemeinsam mit den regulär Studierenden absolviert.

1. bis 4. Semester – Pflichtmodule

Im Curriculum sind Fächer aus den mathematisch-naturwissenschaftlichen Grundlagen, Grundlagen des Maschinenbaus sowie Grundlagen der Elektrotechnik enthalten.

5. und 6. Semester – zusätzliche Wahlpflichtmodule/ Wahl der Studienrichtung

In Rücksprache mit dem Unternehmen wählst du eine von neun Studienrichtungen:

» www.b-tu.de/maschinenbau-bs/fuer-studierende/studienschwerpunkte

7. Semester – Praxissemester und Bachelor-Arbeit

Das Praxissemester setzt sich regulär aus einem 12-wöchigen Praktikum und der Erarbeitung der Bachelor-Arbeit zusammen. Du bist in dieser Zeit in deinem Unternehmen.

STUDIENORT

Zentralcampus Cottbus
Campus Senftenberg

ABSCHLUSS

Bachelor of Science (B.Sc.)

STUDIENSCHWERPUNKTE



Du hast noch Fragen?

Wir stehen dir gern zur Verfügung.

KONTAKT

Koordination Maschinenbau dual

Christin Faulstich

T +49 (0)3573 85 421

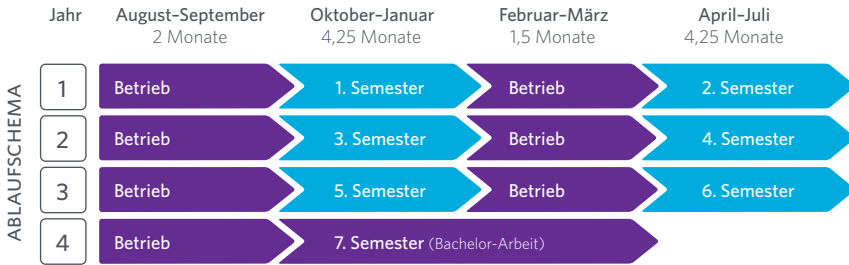
E christin.faulstich@b-tu.de

Zentrale Studienberatung

T +49 (0)355 69 3800

E studium@b-tu.de

www.b-tu.de/maschinenbau-bs



ZWEI LERNORTE

Lernort Universität

In deinem dualen Studium absolvierst du die theorieorientierten Inhalte in der Universität. Dies betrifft zum Beispiel Studienmodule wie Mathematik oder Physik.

Lernort Betrieb

Die praxisorientierten Studieninhalte, wie zum Beispiel das Lösen von unternehmensspezifischen Fragestellungen oder auch das Erlernen des Umgangs mit verschiedenen Maschinen, absolvierst du in deinem Betrieb. Dein Betrieb und du legen fest, wie viele Studienmodule in den Betrieb verlagert werden, das heißt wie hoch der Dualitätsgrad ist. So können zwischen 20 und 35 Prozent der Studieninhalte im Betrieb vermittelt werden.

Während des dualen Studiums werden mindestens fünf Praxismodule im Betrieb absolviert. Weiterhin wird der gesetzlich vorgeschriebene Urlaub primär in dieser Zeit genommen.

PRAXISMODULE

- Betriebliche Phase 1: ingenieurwissenschaftlich
- Betriebliche Phase 2: Ingenieurpraktikum
- Betriebliche Phase 3: Entwicklungsprojekt
- Betriebliche Phase 4: Bachelor-Praktikum
- Betriebliche Phase 5: Bachelor-Arbeit

Die Abstimmung zu den Inhalten erfolgt individuell zwischen dem Betrieb, dir, der/dem Modulverantwortlichen und der Studiengangskoordination dual.